



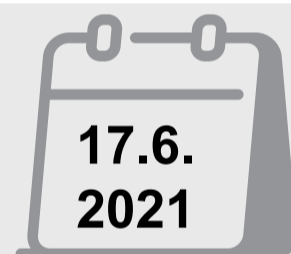
„Möglichst lange selbstbestimmt im Stadtteil leben“



Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes Rems-Murr-Kreis
**Was tun bei Pflegebedürftigkeit:
Der Pflegestützpunkt stellt seine Arbeit vor**



Prof. Dr. Barbara Steiner, DHBW Heidenheim
**Lebensqualität im Alter: Wohnen und Hilfe im
Quartier – vom Wunsch zur Wirklichkeit**



Gabriele Beck, vormals Altenhilfeplanung Ostfildern
**Die ambulant betreute Wohngemeinschaft Lichtblick:
ein Lebens- und Wohnort für Menschen mit Demenz**



Dr. Gunter Kaiser, Gute Nachbarschaft im
Mühlenviertel Schorndorf e.V.
**Stand der Quartiersentwicklung im Mühlenviertel:
vom Begleitmobil bis zur Nachbarschaftshilfe**



Dr. Anja Rutenkröger, Demenz Support Stuttgart
**Gemeinsam geht vieles: Gut Leben und Wohnen im
Stadtteil auch mit Demenz**

immer um
18.30 Uhr

Die Vorträge sind digital geplant. Sollten Präsenzveranstaltungen möglich sein, finden diese im Ökumenischen Haus der Begegnung statt (Schwalbenweg 7, 71334 Waiblingen). Eine Anmeldung ist im Forum Nord erforderlich unter patricia.rehbein-boenisch@waiblingen.de oder 07151 50012690. Nach Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zur kostenfreien Veranstaltung.

Vortragsreihe

„Möglichst lange selbstbestimmt im Stadtteil leben“

Lebensqualität im Alter: Wohnen und Hilfen im Quartier – Vom Wunsch zur Wirklichkeit. Die meisten Menschen wollen auch im Alter ein selbstbestimmtes Leben im gewohnten und selbst gewählten Lebensumfeld führen, auch bei Unterstützungs- und Pflegebedarf. Der gesellschaftliche und demografische Wandel erfordert aber nicht nur den Blick auf das Quartier, sondern eine neue Sicht auf Wohnen, Lebensqualität und Hilfebedarf im Alter.

Die ambulant betreute Wohngemeinschaft Lichtblick: Ein Lebens- und Wohnort für Menschen mit Demenz. Ambulant betreute Wohngemeinschaften sind eine neue, familiäre und zugleich innovative Wohnform. Sie bieten insbesondere Menschen mit Demenz die Möglichkeit, selbstbestimmt und eingebunden in eine Gemeinschaft – rund um die Uhr betreut – alt werden zu können. Im Unterschied zu einer Pflegeeinrichtung haben Angehörige hier ein hohes Mitsprache- und Mitgestaltungsrecht.

Stand der Quartiersentwicklung im Mühlenviertel: Vom Begleitmobil bis zur Nachbarschaftshilfe. In diesem Vortrag geht es um die Quartiersanalyse, Wünsche der Bewohner und Schritte, um Nachbarschaft erlebbar zu machen. Dazu zählen die Gründung einer Telefonkette, Verbesserung der Mobilität durch ein „Begleitmobil“, eine Selbsthilfegruppen und Kurse für pflegende Angehörige und Nachbarschaftshelfer, um häusliche Pflege zu verbessern.

Gemeinsam geht alles: Gut Leben und Wohnen im Stadtteil auch mit Demenz. Durch die Alterung der Gesellschaft steigt auch der Anteil an Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen (Demenz). Neue Wohnformen, inklusive Angebote in den Bereichen Sport und Kultur und vieles mehr ermöglichen es auch Demenzbetroffenen weiter aktiv am Leben teilzuhaben. Anhand vieler Beispiele wird aufgezeigt, wie es gemeinsam gelingen kann, hier neue Strukturen und Angebote zu gestalten.

Ansprechpartnerin:

Patricia Rehbein-Bönisch
Forum Nord, Salierstr. 2,
71334 Waiblingen,
patricia.rehbein-
boenisch@waiblingen.de,
07151 50012690

Vortrag Ende 2021: **Wohnberatung: Lösungen für Ihr altersgerechtes und persönliches Wohnen daheim.** Rüdiger Deike, Stadtseniorenrat Waiblingen